

	<p>Objekt: Zeze/sese</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Afrika</p> <p>Inventarnummer: III E 11323</p>
--	--

## Beschreibung

An einem Ende des Saitenträgers [sind] zwei in der Vertikalen sich gabelnde, geschwungene Fortsätze. Eine der beiden Saiten [ist] aus gedrehter Bastfaser und der Federkiel [ist] nur fragmentarisch erhalten. Ein Kalebassenkragen fehlt. Die Anbindung der Resonanzkalebasse (starker Bruchschaden) mit einem rosafarbenen Stoffstrick, der zusätzlich durch ein kleines, kreisförmiges Kalebassenstück geführt ist. Abschließende Verknotung. Als Trageriemen [dient] ein blauer, an den Stabenden festgebundener Stoffstrick. An der Resonanzkalebasse [sind] mehrere Bruchstellenvernähungen mit dünner Wollschnur und pflanzlichem Material. Auf beiden Schmalseiten des Stabes [befinden sich] Abnutzungsspuren durch alte Saitenausspannungen. Zwischen den drei Griffstellen [sieht man] beidseitig zugespitzte Ausweitungen der Stabfläche.

aus Ulrich Wegner: Afrikanische Saiteninstrumente, Staatliche Museen Berlin – SPK, 1984 (Anhang Objektkatalog)

Sammler: Nigmann, Ernst

## Grunddaten

Material/Technik:

Holz; Pflanzenfaser; Kürbisschale

Maße:

Länge: 62 cm

## Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Wanyema

wo

Ostafrika

Gesammelt

wann

wer

Ernst Nigmann (1867-1923)

wo

## Schlagworte

- Zither